

ANALYSE-DOKUMENT

1818-12-13_Passau_Fuhrmannsbrief_1Ballot_Waaren_Tittmoning_Wieninger.pdf

1. Dokumentuebersicht

Originaltitel:	Kein eigener Titel (Fuhrmannsbrief)
Dokumenttyp:	Fuhrmannsbrief (handschriftlich auf vorgedrucktem Formular mit Kupferstich-Illustration: Hafenszene mit Planwagen, Segelschiff und Frachtguetern)
Seitenanzahl:	1 (Albumblatt mit Fuhrmannsbrief und Sammlertext)
Sprache(n):	Deutsch (Kurrent- und Frakturschrift)
Gesamtbewertung:	Confidence: HOCH - Diese Version ist deutlich besser lesbar als die fruehere Aufnahme (ehem. Image_00203)
Hinweis:	Verbesserte Aufnahme des bereits als Image_00203 verarbeiteten Dokuments. Diese Analyse ersetzt die fruehere.

2. Vollstaendige diplomatische Transkription

2a. Sammlerueberschrift

Unter goettlichem Geleite...

2b. Sammlertext (rechts oben, im Rahmen)

1818 Pa"ss"auer Brief nach Tittmoning
"Durch Burghauser Both"
".. die Fracht zu f (Gulden) 1 2/5..
per Centner inclusive Weggeld und ..
Auslagen"

2c. Fuhrmannsbrief

[Drucktext in Fraktur; handschriftl. Eintragungen markiert mit *...*]

Passau den *13 December* *1818*

Durch *Duswald Burghauser Both*
empfangen Sie unten bemerkte Gueter. Dafuer belieben Sie nach richtiger
und wohlbeschaffener Lieferung *in [[gehoeriger?]] Zeit* die
Fracht *zu* *f 1 2/5 per Centner* *inclusive [[Wegg?]]*
und Auslagen ____
zu bezahlen, und damit nach meinem Bericht zu verfahren.

1 Ballot Waaren M. 450 d 17.

Joh. Georg Wieninger.

2d. Illustration (Kupferstich im Formular)

Grossformatige Kupferstich-Illustration unterhalb des Briefftextes:

Hafenszene mit folgenden Elementen:

- Planwagen (Frachtfuhrwerk) mit Pferdegespann, beladen mit grossen Ballen unter Plane
- Dreimaster-Segelschiff im Hintergrund, teilweise hinter dem Planwagen sichtbar
- Dampfschiff/Schornstein links im Hintergrund
- Im Vordergrund: Frachtgueter bestehend aus Kisten, Faessern, Ballen (verschnuert), Holzstaemmen, kleinem Fass, Schiffsanker mit Kette/Tau
- Rechts: Pflanzenbewuchs/Baum

3. Stempel- und Siegelanalyse

Keine Stempel oder Siegel erkennbar.

4. Abrechnungsanalyse

Feld	Wert
Warenbezeichnung	1 Ballot Waaren
Warenzeichen/Nummern	M. 450 d 17 (M. = Marke/Nummer?; d = [[Pfund?/Gewicht?]])
Frachtsatz	f 1 2/5 per Centner (= 1 Gulden 24 Kreuzer pro Centner) inclusive Weggeld und Auslagen
Spediteur/Both	Duswald Burghauser Both (Bote aus Burghausen)
Waehrung	Gulden (f.), Kreuzer

5. Strukturierte Metadaten

date_original: Passau den 13 December 1818

date_iso: 1818-12-13

places: Passau (Absender),
Tittmoning (Empfaenger, lt. Sammler),
Burghausen (Herkunft des Boten)

persons: Joh. Georg Wieninger (Absender, Passau);
Duswald (Bote/Fuhrmann, Burghauser Both);
Empfaenger in Tittmoning (Name nicht
auf diesem Blatt angegeben)

goods: 1 Ballot Waaren

quantities:	1 Ballot
weights_measures:	M. 450 d 17 (Marke/Gewicht - unsicher); Frachtsatz per Centner
amounts:	f 1 2/5 per Centner (= 1 Gulden 24 Kreuzer pro Centner) inclusive Weggeld und Auslagen
currencies:	Gulden (f.), Kreuzer
has_stamp:	false
has_accounting_section:	true

6. Moderne deutsche Lesefassung

Passau, den 13. Dezember 1818

Durch den Duswald Burghauser Boten empfangen Sie die unten bemerkten Gueter. Dafuer belieben Sie nach richtiger und wohlbeschaffener Lieferung in gehoeriger Zeit die Fracht zu 1 Gulden und 2/5 (= 1 Gulden 24 Kreuzer) pro Zentner inklusive Weggeld und Auslagen zu bezahlen und damit nach meinem Bericht zu verfahren.

Ware: 1 Ballot Waaren, Marke 450, d 17.

Absender: Johann Georg Wieninger, Passau

Anmerkung: Dies ist eine verbesserte Aufnahme des bereits als Image_00203 verarbeiteten Fuhrmannsbriefes. Der Brief dokumentiert einen Warentransport von Passau nach Tittmoning ueber den "Burghauser Boten" (Duswald), einen regelmaessigen Botendienst zwischen Burghausen und den umliegenden Orten. Das dekorative Formular zeigt eine grosse Kupferstich-Illustration mit einer Hafenszene: ein Planwagen mit Pferdegespann, ein Dreimaster-Segelschiff, sowie verschiedene Frachtgueter (Kisten, Faesser, Ballen, Holz, Schiffsanker). Der Frachtsatz von 1 2/5 Gulden pro Zentner (inklusive Weggeld und Auslagen) war ein pauschaler Tarif fuer die Route Passau-Tittmoning. Die Warenbezeichnung "1 Ballot Waaren" ist allgemein gehalten; "M. 450 d 17" bezeichnet vermutlich Marke und Gewicht des Ballots.